

# Viele Nieten am Computer

Die Schweizer Bevölkerung überschätzt ihre Kenntnisse deutlich

**Basel.** Schweizerinnen und Schweizer schätzen ihre eigenen Kenntnisse am Computer durchgehend als zu hoch ein. Dies geht aus einer Befragung von gut 2000 Personen hervor, von denen knapp 500 Teilnehmer ihre Internet-, Word- und Excel-Fähigkeiten in einem Test beweisen mussten.

Neben der Selbstüberschätzung zeige sich ein schwaches Leistungsniveau: Im Praxistest erreichten die Teilnehmer durchschnittlich nicht einmal die Hälfte der möglichen Punkte, schrieb die Firma ECDL Switzerland gestern in einem Communiqué. Die im Jahr 2000 gegründete Firma mit Sitz in Basel hat zum Ziel, die Entwicklung von Computerfertigkeiten zu fördern.

Während eine grosse Mehrheit ihre Fähigkeiten überbewertete, unterschätzten lediglich wenige Probanden ihre Leistungen. In der Nutzung von Word bewerteten sich die Befragten am realistischsten und erreichen im Test gesamthaft zwei Drittel der zuvor eingeschätzten Leistungspunkte.

## Feindbild Excel

Die grösste Überschätzung sei bei der Anwendung des Tabellenkalkulationsprogramms Excel auszumachen: Insgesamt erreichen die Befragten lediglich knapp die Hälfte der zuvor eingeschätzten Leistung.

Während sich zwei Drittel der Testteilnehmer als «sehr gut» respek-

tive «gut» einschätzten, erreichten nur gerade 31 Prozent ein entsprechendes Testergebnis. Indessen beurteilen sechs Prozent ihre Fertigkeiten vorab als «sehr schlecht» oder «schlecht», obwohl in der Praxis ganze 40 Prozent mit dieser Bewertung abgeschlossen hätten, hiess es in der Studie weiter.

An der Umfrage im Frühling hatten 2050 Personen im Alter zwischen 15 und 64 Jahren aus der Deutschschweiz und der Romandie teilgenommen. 492 dieser Befragten haben danach zusätzlich einen Test absolviert, in welchem die grundlegenden Computerfähigkeiten praktisch geprüft wurden. SDA